

Hamburger Morgenpost ▶ Hamburg ▶ Politik ▶ Hamburger Berenberg Bank: Panama-Banker finanzierten CDU

# Hamburger Berenberg Bank Panama finanzierten CDU

Von Mike Schlink

Christian Wiermer

🕒 14.04.16, 07:36 Uhr



Merkels CDU hat seit 2004 mehr als eine Million Euro Spenden von der Berenberg Bank erhalten.

Foto: dpa

**Briefkastenfirmen und offenbar Geschäfte mit Kriminellen – die Hamburger Privatbank Berenberg gerät weiter in Bedrängnis. Und das Geschäft mit dem Geld bekommt nun auch eine politische Dimension: Seit 2004 hat die Bank mehr als eine Million Euro an die CDU gespendet. Brisant: Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hatte den Steueroasen eigentlich den Kampf angesagt.**



Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU).

Foto: dpa

Allein im Jahr 2009 hat die Bank 250.000 Euro an die CDU überwiesen, das geht aus einer Spendenübersicht der Berenberg Bank hervor. Laut Parteiengesetz müssen Spenden an Parteien offengelegt werden – um zu verhindern, dass Parteispenden direkten Einfluss auf politische Entscheidungsprozesse nehmen. Neben der CDU hat auch die FDP mehrere Spenden im fünfstelligen Bereich

erhalten, der SPD wurden 2011 20.000 Euro überwiesen.

Summen, die sich die High-Society-Bank sicher leisten kann, die aber aufgrund der aktuellen Vorfälle der Steuerhinterziehung einen bitteren Beigeschmack bekommen. „Warum zahlt eine Bank in zehn Jahren mehr als eine Million Euro an eine Partei, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten?“, so Roman Ebener (abgeordnetenwatch.de) zur MOPO. „Normalerweise wollen und müssen Banken ja Geld verdienen.“



Auch in Hamburg horcht man wegen dieser Zahlungen auf: „Wenn man tief blickt, werden die Abgründe deutlich“, sagt



Grünen-Fraktionschef Anjes Tjarks.

Foto: Ulrike Schmidt

Grünen-Fraktions-Chef Anjes Tjarks. „Die Spenden zeigen, dass die Beziehungen zwischen der CDU und einer fragwürdigen Bank zu eng sind.“ Insbesondere die Tatsache, dass mit Wolfgang Schäuble ein CDU-Mann das Finanzministerium führt, findet Tjarks bedenklich: „Man stellt

sich die Frage, wie ernsthaft Herr Schäuble seine Pläne zur Bekämpfung der Steuerflucht und Austrocknung von Steueroasen durchsetzt.“ Man müsse nun erwarten, dass die CDU keine weiteren Spenden mehr annimmt.

Der Finanzminister hatte erst kürzlich einen Zehn-Punkte-Plan zur Bekämpfung von Briefkastenfirmen im Zusammenhang mit den „Panama Papers“ vorgestellt. Banken-Chef Peters – erst seit drei Tagen als Präsident des Bundesverbandes Deutscher Banken im Amt – unterstützt diesen Plan „zu 100 Prozent“.



Hans-Walter Peters, Chef der Privatbank Berenberg.

Foto: dpa

Die Berenberg Bank wehrt sich unterdessen weiterhin gegen sämtliche Vorwürfe: „Berenberg ist den strengen gesetzlichen Vorgaben zur Geldwäsche-Prävention sowie allen gesetzlichen Anforderungen auch bei der Führung von Konten für Offshore-Gesellschaften stets nachgekommen“, sagt Sprecher Karsten Wehmeier zur MOPO. Die Wirksamkeit der Systeme sei wiederholt von externen Prüfern

bestätigt worden. „Es gibt keinerlei Hinweise auf ein Fehlverhalten der



Bank.“

Damit will sich die Hamburger Linke nicht zufriedengeben: „Wir verlangen, dass gerade diese Bank umfänglich von der Bankenaufsicht untersucht wird und gegebenenfalls mit hohen Sanktionen belegt wird – bis zum Entzug der Banklizenz“, so Norbert Hackbusch.

---

### Das könnte Sie auch interessieren

---



**Drogendealer und Waffenhändler** Die illustere Kundschaft der Berenberg Bank



**„Panama Papers“** Briefkastenfirmen: Hamburger Berenberg Bank gibt Geschäfte zu

---

### Kommentare



**Senat und Bund investieren 56 Millionen**

# Brücken

Rund 100 Fachleute aus Deutschland und Europa tagen ab Mittwoch in der Hanse:

## VIDEO-EMPFEHLUNGEN

	ANZEIGE	
Planet Mars ändert zum Wochenende die Richtung: Einiges, was wir jetzt vorantreiben, kann ins Stocken geraten.	Jetzt inoffizielles Service Pack sichern und Funktionen + Sicherheit aktualisieren!	V V S L

## Service

 **Jobs**

 **Newsletter**

 **Wetter**

 **Leserreisen**

 **Verkehrsmeldungen**

 **MOPO im Abo**

 **Finanzrechner**

 **Erotik**



**MOPO folgen**

**Facebook**  
**100.112 Likes**

**Twitter**  
**122.075 Follower**

**8.**

Hamburg Polizei HSV FC St. Pauli News Girls Garr  
Weitere Angebote: HSV24 Hamburger Jobmarkt Berliner Zeitung Kölner Stadt-Anzeiger EXPF  
Leistungsschutzrecht aktuell

Copyright 2016 Morgenpost Verlag GmbH Allgemeine Geschäftsbedingungen von MOPO.de Daten  
Kontakt Themen Pressemitteilungen

 Mobile Version